



www.quick-mix.de

Edelfeinputz EFS: Natürliche Schönheit fein rausgeputzt



EFS
Edelfeinputz

Edelfeinputz EFS

Mineralische Edelputze auf Wärmedämmverbundsystemen bilden seit Jahrzehnten den edlen Abschluss einer Fassade. Dabei haben sich vor allem dünn-schichtige Edelputze in entsprechender Körnung durch ihre charakteristischen Strukturen ausgezeichnet. Mit dem feinkörnigen Edelfeinputz EFS wird die Endbeschichtung um ein herausragendes Putzbild bereichert.

Denn mit dem Edelfeinputz können nun feinkörnige gefilzte Strukturen auch auf dem LOBATHERM Wärmedämmverbundsystem als Endbeschichtung dargestellt werden. Darüber hinaus zeichnet sich der Edelfeinputz durch vielseitige Modellierungen aus. So kann er als Strukturputz, Landhausputz o.ä. ausgeführt werden. Durch variable Auftragsdicken von 3 bis 7 mm lassen sich individuelle Putzstrukturen erzielen.

Selbstverständlich eignet sich der Edelfeinputz auch zum Auftragen auf herkömmlichen Grundputzen.

Somit erfüllt der Edelfeinputz von quick-mix gleich zwei wesentliche Kriterien: Zum einen sorgt er durch seine Feinkörnigkeit für eine feine, elegante Optik des Gebäudes und zum anderen führt er in Verbindung mit dem LOBATHERM Wärmedämmverbundsystem zu enormen Heizkostensparnissen. Zwei Gründe, die sich rechnen!

- für feinkörnige edle Putzstrukturen
- zur vielseitigen Modellierung
- auch für LOBATHERM WDVS
- weiß und farbig



LOBATHERM
Wärmedämm-Verbundsysteme

Edelfeinputz EFS

Mineralischer Edelputz zur vielseitigen Modellierung von feinkörnigen Putzstrukturen, auch auf LOBATHERM WDVS. Für außen und innen.

Eigenschaften:

- mineralisch und diffusionsoffen
- Wasser abweisend
- witterungs- und UV-beständig
- feinkörnig
- weiß und farbig lieferbar (siehe Farbkollektion A)
- für WDVS gilt ein Hellbezugswert ≥ 40
- filzfähig oder frei strukturierbar
- maschinengängig

Anwendung:

- durch unterschiedliche Auftragsdicken und verwendete Werkzeuge zur Endbearbeitung entstehen unterschiedliche Strukturen wie z.B.: abgeriebener Feinputz, Strukturputz, Landhausputz u.v.a.m.
- als Edelputz auf mineralischen Unterputzen
- als Edelputz auf LOBATHERM Wärmedämm-Verbundsystem
- für außen und innen

Qualität & Sicherheit:

- Mörtelgruppe P I gemäß DIN V 18550 bzw. CR CS I gem. DIN EN 998-1
- optimierte Bindemittelkombination aus Weißkalkhydrat und Weißzementzusatz
- Bindemittel gemäß DIN EN 197 und DIN EN 459
- Zuschläge gemäß DIN EN 13139
- güteüberwacht
- chromatarm gemäß TRGS 613

Untergrund:

Der Putzgrund muss tragfähig, trocken, frei von Staub, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Zur Beurteilung des Untergrundes sind die VOB/C DIN 18350, Abs. 3 sowie die Putznorm DIN V 18550 zu beachten.

Edelfeinputz auf WDVS:

Die mit dem quick-mix Spachtel- und Klebemörtel SKS leicht einschließlich einer Gewebearmierung hergestellten Dämmflächen können direkt mit EFS beschichtet werden. Die Spachteloberfläche muss eben und flucht-recht erstellt und vollständig erhärtet sein.

Edelfeinputz auf Grundputzen:

Die Oberfläche muss eben und flucht-recht erstellt, gut aufgeraut und zur Aufnahme des Edelputzes gleich-

Technische Information

Mörtelgruppe:	P I gem. DIN V 18550 CR CS I gem. DIN EN 998-1
Körnung:	0-1 mm
Farbe:	weiß und farbig gemäß quick-mix Farbkollektion A
Verarbeitungszeit:	ca. 1 Std.
Verarbeitungstemperatur:	$> + 5 \text{ °C}$ und $< + 30 \text{ °C}$, Verarbeitungshinweise beachten
Auftragsdicke:	ca. 3-7 mm
Wasserbedarf:	ca. 7-8 l je 30 kg
Ergiebigkeit:	ca. 4,3 m ² /30 kg bei 5 mm ca. 24 l je 30 kg
Verbrauch:	ca. 7 kg/m ² bei 5 mm
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	30-kg-Sack
Achtung:	Für LOBATHERM WDVS gilt ein Hellbezugswert ≥ 40

mäßig abgetrocknet (weiß-trocken) bzw. mindestens 1 Woche alt sein. Als Grundputz sind der Faser-Leichtputz MFL sowie Putze der Mörtelgruppe P II, z.B. quick-mix faserverstärkte Leichtputze Elanith-FL wa oder LP 18-FL wa, Leichtputz Elanith wa, LP 18 wa oder Kalk-Zementputz MK 3 h, geeignet. Der Putzgrund ist gleichmäßig vorzunässen.

Stark oder ungleichmäßig saugende Untergründe sind mit quick-mix Mineral-Putzgrundierung MPGp vorzubehandeln.

Verarbeitung:

Die Verarbeitung erfolgt von Hand oder mit üblichen Putzmaschinen. Die Wasserzugabe richtet sich nach dem Maschinentyp und der verarbeitungsfähigen Konsistenz. Ein 30-kg-Gebinde ist mit ca. 7-8 l Wasser anzumischen.

Die Oberfläche des EFS kann gefilzt oder individuell strukturiert werden. Dazu den EFS mind. 3 mm vorziehen und nach ca. 3 Stunden nochmals ganzflächig überziehen und bearbeiten.

Um eine Schicht von 3 mm zu erreichen, empfehlen wir das Auftragen mit einem Kammspachtel 6x6 mm. Anschließend die aufgekämmte Fläche mit einer Abziehlplatte oder einem Flächenspachtel zuziehen.

Der frische Putz ist vor zu rascher Austrocknung (starker Wind oder direkte Sonneneinstrahlung) sowie ungünsti-

gen Witterungseinflüssen (Schlagregen, Frost etc.) zu schützen. Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C. Merkblatt „Verputzen bei hohen und tiefen Temperaturen“, DIN EN 998-1, DIN V 18550, DIN 18350 (VOB Teil C) und die Hinweise auf unserer Homepage beachten.

Farbige Edelputze sind dem Stand der Technik entsprechend mit einem Egalisationsanstrich (siehe Merkblatt „Egalisationsanstriche auf Edelputzen“) zu versehen. Hier für empfehlen wir die quick-mix LOBACOLOR Fassadenfarbe LK 300.

Ergiebigkeit:

30 kg Trockenmörtel EFS ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 24 l Putzmörtel.

Verbrauch:

Der Verbrauch richtet sich nach der Auftragsdicke. Bei 5 mm Auftragsdicke werden ca. 7 kg Trockenmörtel pro m² Putzfläche benötigt.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

30-kg-Sack, weiß und farbig, als 0-1 mm Körnung.

Zusatzservice:

Auf Anfrage wird durch quick-mix auf Selbstkostenbasis ein objektspezifischer Farbentwurf erstellt.

Hinweis:

Dieses Produkt enthält Kalk und Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verkaufsbüros

quick-mix **Leipzig** GmbH & Co. KG

Werk **Leipzig**

Tel. 03 41/5 26 08-11, 26, 28, 55
Fax 08 00/5 26 08 00

Werk **Ostrau**

Tel. 03 41/5 26 08-11, 26, 28, 55
Fax 08 00/5 26 08 00

quick-mix für **Berlin/**
Brandenburg GmbH & Co. KG

Tel. 01 80/3 23 25-06, 07
Fax 08 00/1 25 80-80

quick-mix **Rostock** GmbH & Co. KG

Tel. 03 81/6 73 17-10, 20, 44
Fax 08 00/6 73 33 33

quick-mix
Hamburg-**Kaltenkirchen**
GmbH & Co. KG

Werk **Kaltenkirchen**

Tel. 0 41 91/80 89-21, 22, 40
Fax 08 00/8 08 90 00

Werk **Groß-Jörl**

Tel. 0 46 07/93 11 20
Fax 08 00/9 31 12 22

quick-mix **Hannover**
GmbH & Co. KG

Tel. 01 80/3 23 25-01, 04, 05
Fax 08 00/1 25 80-70

quick-mix **Osnabrück**
GmbH & Co. KG

Werk **Marl**

Tel. 01 80/3 23 25-01, 04
Fax 08 00/1 25 80-50

Werk **Schwagstorf**

Tel. 01 80/3 23 25-02, 03
Fax 08 00/1 25 80-60

quick-mix **Kruft** GmbH & Co. KG

Werk **Kruft**

Tel. 0 26 52/81 -3 21, 2 15
Fax 08 00/1 25 80 40

Werk **Neuwied**

Tel. 0 26 52/81 -3 21, 2 15
Fax 08 00/1 25 80 40

quick-mix **Stockstadt**
GmbH & Co. KG

Werk **Stockstadt**

Tel. 01 80/3 17 10 -11, 13, 14
Tel. 01 80/3 17 10 -16, 22, 27
Fax 08 00/4 17 00 00
Fax 08 00/2 26 63 30

Werk **Griesheim**

Tel. 01 80/3 17 10 -11, 13, 14
Tel. 01 80/3 17 10 -16, 22, 27
Fax 08 00/4 17 00 00
Fax 08 00/2 26 63 30

quick-mix
Manching/Ingolstadt
GmbH & Co. KG

Werk **Manching**

Tel. 0 84 59/88-22, 23, 25
Fax 08 00/8 82 22 22

Werk **Rosenau**

Tel. 0 99 55/9 30 10
Fax 0 99 55/9 30 19

quick-mix Porphyrg GmbH

Werk **Freihung**

Tel. 0 96 46/8 01-20, 21, 22
Fax 08 00/8 88 11 10

Wir beraten Sie gern

quick-mix Gruppe
GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6
49090 Osnabrück
Tel. 05 41/6 01 01
Fax 05 41/6 01 53
info@quick-mix.de
www.quick-mix.de